

Hamburg, den 29. November 2017

Pressemitteilung

Veranstaltungsprogramm zur Ausstellung

Karl Schmidt-Rottluff ***expressiv, magisch, fremd***

27. Januar bis 21. Mai 2018

Am Montag, den 11. Dezember, um 9 Uhr beginnt im Bucerius Kunst Forum der Vorverkauf für das Veranstaltungsprogramm zur Ausstellung ***Karl Schmidt-Rottluff: expressiv, magisch, fremd***. Das Bucerius Kunst Forum thematisiert mit dieser Präsentation im Frühjahr 2018 zum ersten Mal die Faszination Karl Schmidt-Rottluffs für außereuropäische Kunst und Kultgegenstände und seine Rezeption der magischen Kraft dieser Objekte. Die Ausstellung zeigt Plastiken, Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen und Druckgrafik und setzt diese in einen Dialog mit Objekten aus der Sammlung afrikanischer und ozeanischer Kunst aus dem Nachlass des Künstlers.

Die Ausstellung entsteht in Kooperation mit der Karl und Emy Schmidt-Rottluff Stiftung.

Am 30. Januar spricht Dr. Kathrin Baumstark in ihrem **Kuratorenvortrag** über die Inspiration hinter den farbstarken Werken des „Brücke“-Künstlers Karl Schmidt-Rottluff und setzt diese in Bezug zu den Objekten afrikanischer Kunst aus dem Nachlass des Künstlers.

Am 11. April bietet das **Literatur-Konzert** unter dem Titel *Karl Schmidt-Rottluff. Eine Spurensuche in Text und Musik* einen musikalisch-literarische Abend, der den vielen Stationen im Leben Schmidt-Rottluffs folgt. Eine reiche Auswahl an Texten, gelesen von Andreas Grötzinger, illustriert das Leben Karl Schmidt-Rottluffs und seiner Weggefährten und zeichnet ein lebendiges Bild ihrer Zeit. Kompositionen von Zeitgenossen entwerfen ein Klangporträt dieser bewegenden Epoche und führen mitten hinein in die Atmosphäre des frühen 20. Jahrhunderts. Es spielt das Streichquartett Noah Quartett, mit David Helbock am Piano und Natascha Böttcher am Akkordeon.

Die erfolgreiche Dialogreihe **Bridging the Gap** des Vereins zur Förderung des Israel Museums e.V. und des Bucerius Kunst Forums wird auch im Frühjahr 2018 fortgesetzt. Die Reihe widmet sich den großen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts, will Brücken bauen und so zum Abbau von Vorurteilen und Konflikten beitragen. Am 27. Februar steht *Bridging the Gap* unter dem Thema *Weltbürgertum oder Bürgertum im Irgendwo: Wozu Heimat?* Unter der Moderation von Dr. h.c. Sonja Lahnstein-Kandel wird, neben anderen, Prof. Dr. Michel Friedmann als Gast begrüßt.

Weitere Presse-Informationen und Bildmaterial:

Lara Schuh, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,
Telefon: +49 (0)40/36 09 96 78, Telefax: +49 (0)40/36 09 96 71, presse@buceriuskunstforum.de

Am 23. Februar versetzen die Quizmaster Darren Grundorf und Tom Zimmermann das Restaurant Season wiederholt in dramatische Quiz-Atmosphäre. Im **Pub Quiz Karl Schmidt-Quizluff** können Teams von maximal sechs Mitspielern ihr Wissen unter Beweis stellen. Mit dabei: expressive Bilderrätsel, fremde Soundschnipsel und Fragen, die die Besucher in magisch-melancholische Entrückung versetzen. Nützlich für einen abschließenden Triumph ist dabei vor allem ein gesundes Allgemeinwissen, Bauchgefühl und die geballte Schwarmintelligenz des Teams. Der Abend beginnt mit einer Führung durch die Ausstellung im Bucerius Kunst Forum.

Der am 14. Mai stattfindende **Poetry Slam** steht passend zur Ausstellung unter dem Motto *expressiv, magisch, slammt* und wird von David Friedrich moderiert. Karl Schmidt-Rottluff wollte Werke schaffen, die alles ausdrückten, was er sah und fühlte, und nutzte dafür die Malerei. Die Poetinnen und Poeten nutzen ihre Stimme, ihre Worte und ihre Gedanken, um diesen Abend zu gestalten. Der Veranstaltung voraus geht ein Besuch der Ausstellung im Bucerius Kunst Forum.

Die erfolgreichen Veranstaltungsreihen der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius werden auch im Frühjahr 2018 fortgeführt. Im Rahmen der **Großen Erzählungen der Weltliteratur** führt Hanjo Kesting durch vier der Literatur gewidmete Abende. Am 28. Februar liest Peter Simonischek aus der *Novelle* von Johann Wolfgang von Goethe, am 28. März werden Auszüge aus *Die Affäre Crainquebille* von Anatole France durch Siegfried W. Kerns gelesen. Der 18. April gilt Alexander Puschkin mit seinem Werk *Pique Dame*, welches von Barbara Nüsse gelesen wird. Die vierte Veranstaltung der Reihe während der Ausstellungszeit *Karl Schmidt-Rottluff: expressiv, magisch, fremd* bildet eine Lesung aus dem Buch *Die Panne* von Friedrich Dürrenmatt mit Wolf-Dietrich Sprenger.

Der **HörSalon**, die gemeinsame Gesprächsreihe von NDR Kultur und der ZEIT-Stiftung, steht im kommenden Frühjahr unter dem Titel *Aus und vorbei. Vom Ende der Liebe oder: Fortsetzung folgt*. Die Gäste Felicitas von Lovenberg und Jan Fleischhauer sprechen am 17. April über eben dieses Thema: Was passiert, wenn die Liebe aufhört? Kann man für sie kämpfen? Sollte man das überhaupt? Trennen wir uns zu voreilig? Oder im Gegenteil viel zu spät? Und wie richtet man sich ein – im Leben nach der Liebe? Moderiert wird der Abend von Alexander Solloch.

In der Reihe **SPIEGEL-Gespräche live**, einer Kooperation mit SPIEGEL Geschichte, sprechen Prof. Dr. Axel Schildt und Uwe Klußmann am 31. Januar über neue Wege und Irrwege im Nachkriegsdeutschland. Die Veranstaltung trägt den Titel *Trümmer, Frieden, Neuanfang. Deutschland zwischen 1945 und 1949*. Am 9. April widmet sich Prof. Dr. Barbara Stollberg-Rilinger dem Thema *Macht und Pracht. Die Höfe des Barock*. Sie ist Professorin für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Universität Münster und gibt im Gespräch mit den SPIEGEL-Redakteurinnen Bettina Musall und Eva-Maria Schnurr Einblicke in den Alltag bei Hofe.

Weitere Presse-Informationen und Bildmaterial:

Lara Schuh, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,
Telefon: +49 (0)40/36 09 96 78, Telefax: +49 (0)40/36 09 96 71, presse@buceriuskunstforum.de

Das Bucerius Kunst Forum
ist eine Einrichtung
der ZEIT-Stiftung
Ebelin und Gerd Bucerius

Zusätzlich veranstaltet die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius am 6. Februar eine **Szenische Lesung** mit dem Titel *Zehntausende Opfer – und dann Freispruch! Aus den Erinnerungen der ehemaligen Oberstaatsanwälte Jochen Kuhlmann und Dr. Udo Löhr an Hamburger NS-Verfahren*. In diesem Dokumentarstück von Michael Batz werden Erinnerungen und Erfahrungen der ehemaligen Oberstaatsanwälte verdichtet und geben einen unmittelbaren Einblick in zuweilen kaum auszuhaltende Widersprüche zwischen vollbrachten Taten und ihrer späteren rechtlichen Behandlung.

Das vollständige Veranstaltungsprogramm und alle Informationen zum Vorverkauf finden Sie auf den folgenden Seiten oder unter www.buceriuskunstforum.de/veranstaltungen.

Weitere Presse-Informationen und Bildmaterial:

Lara Schuh, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,
Telefon: +49 (0)40/36 09 96 78, Telefax: +49 (0)40/36 09 96 71, presse@buceriuskunstforum.de

Veranstaltungsprogramm zur Ausstellung
Karl Schmidt-Rottluff: expressiv, magisch, fremd
27. Januar bis 21. Mai 2018

Dienstag 30. Januar 2018, 20 Uhr

Kuratorenvortrag

Karl Schmidt-Rottluff. Die Magie der Dinge

Dr. Kathrin Baumstark, Kuratorin des Bucerius Kunst Forums

€ 10,- / € 8,-

Mittwoch, 31. Januar 2018, 20 Uhr,

SPIEGEL-Gespräche live

Trümmer, Frieden, Neuanfang. Deutschland zwischen 1945 und 1949

Prof. Dr. Axel Schildt im Gespräch mit Uwe Klußmann

In Kooperation mit SPIEGEL GESCHICHTE

€ 10,- / € 8,-

Dienstag, 6. Februar 2018, 20 Uhr

Szenische Lesung

Zehntausende Opfer – und dann Freispruch!

Aus den Erinnerungen der ehemaligen Oberstaatsanwälte Jochen Kuhlmann und Dr. Udo Lühr an Hamburger NS-Verfahren

Ein Dokumentarstück von Michael Batz

€ 20,- / € 15,-

Mittwoch, 14. Februar 2018, 20 Uhr

Zur Sache, Hamburg

Thema und Gäste werden kurzfristig bekannt gegeben

In Kooperation mit ZEIT:Hamburg

Freier Eintritt

Freitag, 23. Februar 2018, 19 Uhr

Pub Quiz

Karl Schmidt-Quizluff

Mit Darren Grundorf und Tom Zimmermann

19 Uhr: Besuch der Ausstellung *Karl Schmidt-Rottluff. expressiv | magisch | fremd*

20.30 Uhr: Pub Quiz

€ 8,- / € 5,-

Freier Eintritt mit der Jungen Karte

Dienstag, 27. Februar 2018, 20 Uhr

Dialogreihe *Bridging the Gap*

Weltbürgertum oder Bürgertum im Irgendwo: Wozu Heimat?

Prof. Dr. Michel Friedmann und weitere Gäste

Einführung: Prof. Dr. Andreas Hoffmann

Moderation: Dr. h.c. Sonja Lahnstein-Kandel

In Kooperation mit dem Deutschen Fördererkreis der Universität Haifa e. V.

Freier Eintritt

Weitere Presse-Informationen und Bildmaterial:

Lara Schuh, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,

Telefon: +49 (0)40/36 09 96 78, Telefax: +49 (0)40/36 09 96 71, presse@buceriuskunstforum.de

Mittwoch, 28. Februar 2018, 20 Uhr
Große Erzählungen der Weltliteratur
Johann Wolfgang Goethe: *Novelle*
Lesung: Peter Simonischek
Kommentierung: Hanjo Kesting
€ 10,- / € 8,-

Mittwoch, 28. März 2018, 20 Uhr
Große Erzählungen der Weltliteratur
Anatole France: *Die Affäre Crainquebille*
Lesung: Siegfried W. Kernen
Kommentierung: Hanjo Kesting
€ 10,- / € 8,-

Montag, 9. April 2018, 20 Uhr
SPIEGEL-Gespräche live im Bucerius Kunst Forum
Macht und Pracht – die Höfe des Barock
Prof. Dr. Barbara Stollberg-Rilinger im Gespräch mit Bettina Musall und Eva-Maria Schnurr
In Kooperation mit SPIEGEL GESCHICHTE
€ 10,- / € 8,-

Mittwoch, 11. April 2018, 20 Uhr
Literatur-Konzert
Karl Schmidt-Rottluff. Eine Spurensuche in Text und Musik
Lesung: Andreas Grötzinger
Streichquartett: Noah Quartett
Piano: David Helbock
Akkordeon: Natascha Böttcher
Konzeption: Nanna Rohlfss
€ 20,- / € 15,-

Samstag, 14. April 2018, 20 Uhr
Zur Sache, Hamburg
Thema und Gäste werden kurzfristig bekannt gegeben
In Kooperation mit ZEIT:Hamburg
Im Rahmen der Langen Nacht der ZEIT
Freier Eintritt

Dienstag, 17. April 2018, 20 Uhr
HörSalon
Aus und vorbei. Vom Ende der Liebe oder: Fortsetzung folgt
Felicitas von Lovenberg und Jan Fleischhauer
Moderation: Alexander Solloch
In Kooperation mit NDR Kultur
Freier Eintritt

Mittwoch, 18. April 2018, 20 Uhr
Große Erzählungen der Weltliteratur
Alexander Puschkin: *Pique Dame*
Lesung: Barbara Nüsse
Kommentierung: Hanjo Kesting
€ 10,- / € 8,-

Weitere Presse-Informationen und Bildmaterial:

Lara Schuh, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,
Telefon: +49 (0)40/36 09 96 78, Telefax: +49 (0)40/36 09 96 71, presse@buceriuskunstforum.de

Samstag, 21. April 2018, 18–2 Uhr

Lange Nacht der Museen

Im Bucerius Kunst Forum steht die Lange
Nacht unter dem Motto „Magisches Museum“

Mittwoch, 9. Mai 2018, 20 Uhr

Große Erzählungen der Weltliteratur

Friedrich Dürrenmatt: *Die Panne*

Lesung: Wolf-Dietrich Sprenger

Kommentierung: Hanjo Kesting

€ 10,- / € 8,-

Montag, 14. Mai 2018, 19 Uhr

Poetry Slam

Expressiv | magisch | slammt

Moderation: David Friedrich

In Kooperation mit dem Kampf der Künste und dem Levantehaus Hamburg

€ 8,- / € 5,-

Freier Eintritt mit der Jungen Karte

Kinder und Familien

Samstag, 17. Februar 2018, 11:30-12:30 Uhr

Werkspione

Familienführung

€ 2,- (zzgl. € 9,- für die Erwachsenen)

Samstag, 17. Februar, 3. März und 24. März 2018

Vom Bild zur Plastik

jeweils 15–17 Uhr (6–9 Jahre)

Einzelticket: € 12,-

Kombiticket: € 30,-

In drei aufeinander folgenden Atelierkursen wollen wir dir verschiedene Techniken und Arbeitsmethoden zeigen. Um als Meister der Disziplinen zu glänzen, kannst du dich von der flachen bis zur räumlichen Darstellung weiterentwickeln. Natürlich bist du auch herzlich willkommen, wenn du nur einen oder zwei Kurse mitmachen möchtest.

Samstag, 17. Februar 2018, 15-17 Uhr

Atelierkurs: Vom Bild zu Plastik

I. Mondlicht

(6-9 Jahre)

€ 12,- / Kombiticket € 30,- (Mehrteiliger Atelierkurs)

Sonntag, 25. Februar 2018, 15-17 Uhr

Kreativkurs

Kunst und Literatur

(6-12 Jahre)

€ 12,-

Weitere Presse-Informationen und Bildmaterial:

Lara Schuh, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,
Telefon: +49 (0)40/36 09 96 78, Telefax: +49 (0)40/36 09 96 71, presse@buceriuskunstforum.de

Samstag, 3. März 2018, 11:30-12:30 Uhr

Werkspione

Familienführung

€ 2,- (zzgl. € 9,- für die Erwachsenen)

Familienführung

€ 2,- (zzgl. € 9,- für die Erwachsenen)

Samstag, 3. März 2018, 15-17 Uhr

Atelierkurs: Vom Bild zu Plastik

II. Masken

(6-9 Jahre)

€ 12,- / Kombiticket € 30,- (Mehrteiliger Atelierkurs)

Samstag, 24. März 2018, 15-17 Uhr

Atelierkurs: Vom Bild zu Plastik

III. Modelle

(6-9 Jahre)

€ 12,- / Kombiticket € 30,- (Mehrteiliger Atelierkurs)

Samstag, 7. April 2018, 15-18 Uhr

Familienworkshop

Magie der Dinge

(ab 8 Jahre)

€ 14,- (zzgl. € 9,- für die Erwachsenen)

Samstag, 14. April 2018, 11:30-12:30 Uhr

Werkspione

Familienführung

€ 2,- (zzgl. € 9,- für die Erwachsenen)

Samstag, 14. April 2018, 15-16.30 Uhr

Atelierkurs

Sammelkiste

(3-6 Jahre, in Begleitung Erwachsener)

€ 12,-

Samstag, 19. Mai 2018, 11:30-12:30 Uhr

Werkspione

Familienführung

€ 2,- (zzgl. € 9,- für die Erwachsenen)

Samstag, 19. Mai 2018, 15-17 Uhr

Atelierkurs

Gesichter in Holz

(10-14 Jahre)

€ 12,-

Weitere Presse-Informationen und Bildmaterial:

Lara Schuh, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,
Telefon: +49 (0)40/36 09 96 78, Telefax: +49 (0)40/36 09 96 71, presse@buceriuskunstforum.de

Eintrittspreise und Vorverkaufsstellen

Vorträge und Literaturveranstaltungen: € 10,- / € 8,-

Konzerte: € 20,- / € 15,-

HörSalon und *Zur Sache, Hamburg*: Eintritt frei

Die Eintrittskarte berechtigt am Veranstaltungsabend zum Besuch der Ausstellung, die von 19 bis 19.45 Uhr exklusiv für Veranstaltungsgäste geöffnet ist, außer beim *HörSalon* und bei *Zur Sache, Hamburg*.

Ticketkasse im Bucerius Kunst Forum

Rathausmarkt 2

Telefon: +49 (0)40/36 09 96 0

Öffnungszeiten während der Ausstellung: täglich 11–19 Uhr, donnerstags bis 21 Uhr

Gerdes Theater- und Konzertkasse

Rothenbaumchaussee 77

Telefon: +49 (0)40/45 33 26

info@konzertkassegerdes.de

www.konzertkassegerdes.de

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen

Preise zuzüglich Vorverkaufsgebühr

Online: www.eventim.de

Vorverkaufsbeginn: 11. Dezember 2017, 9 Uhr

Um einem möglichst großen Kreis den Besuch der Veranstaltungen zu ermöglichen, können im Vorverkauf max. 6 Tickets pro Person und Veranstaltung erworben werden.

Änderungen vorbehalten

Weitere Presse-Informationen und Bildmaterial:

Lara Schuh, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bucerius Kunst Forum,

Telefon: +49 (0)40/36 09 96 78, Telefax: +49 (0)40/36 09 96 71, presse@buceriuskunstforum.de